

Brixlegger



Nachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Brixlegg

Ausgabe Mai 2008



LH-Stv. H. Gschwentner, Arianna Figallo
N. Leitgeb, Bgm. Rudi Puecher



Leichtathleten mit LH-Stv. H. Gschwentner, N. Leitgeb,
Bgm. Rudi Puecher



LH-Stv. H. Gschwentner, N. Leitgeb,
Schwaiger H., Rudi Puecher



Sportreferent N. Leitgeb, Schrettl H., Bgm. Rudi Puecher,
Schneider J., LH-Stv. H. Gschwentner

Aus dem Inhalt

Wir gratulieren
Jahresrechnung 2007
Seiten 2 - 3

Aus dem Gemeindeamt
St. Josefsheim
Wirtschaftsnachrichten
Seiten 4 - 5

Ortspolizeiliche
Spielplatzordnung
Kulturnachrichten
Seiten 6 - 7

Vereinsnachrichten
Theaterverein
Stockschützen
Alpenverein
Fußballer
Seiten 8 - 9

Sportnachrichten BSV
Sportnachrichten TWV
Seiten 10 -11

Dies & Das
Impressum
Seite 16

Es lebe der Sport - Sportlerehrung für ausgezeichnete Leistungen 2007

Stolz zeigte sich Bürgermeister Rudi Puecher in seiner Laudatio auf die vielen erfolgreichen Sportler/innen, die in einer Feierstunde am 03. Mai 2008 vom Sportausschuss der Marktgemeinde Brixlegg geehrt und ausgezeichnet wurden. Sportausschussobmann Norbert Leitgeb betonte den Wert des Sportes für Gesundheit und Persönlichkeit. LH-Stv. Hannes Gschwentner stellte in seiner Festrede die Bewegung und Gesundheit in den Mittelpunkt. Gemeinsam mit Bgm. Rudi Puecher wurden wertvolle Glasgeschenke an 60 Sportgrößen übergeben.

Die Geehrten: **Schützengilde:** Schneider Johann und Hans-Peter Schrettl; **TWV:** Mühlbacher Beatrix, Knapp Edith und Knoll Erwin; **Tennisclub:** Jungsenioren - Markl Walter, Sigl Michael, Markl Günther, Gasteiger Martin, Leitner Peter, Rydelius Anders, Wurm Werner; Jugendmannschaft U15- Sigmund Martin, Harich Markus, Bortz Alexander, Nederegger Martin, Nederegger Alexander; Schipflinger Anton, Ruetz Fred, Gredler Fritz; **Leichtathletik:** Spitzl Daniel, Moser Maximilian, Haaser Isabella, Greiderer Esther, Wurm Carina, Harringer Sarah, Hörhager Walter, Klingler Emanuel, Seeber David, Gasser Clemens,

Einberger Markus, Reisigl-Moser Tina, Harringer Maria, Haberl Brigitte, Provin Daniel; **Bogenschießen:** Figallo Arianna; **Schiclub:** Egger Maria; **SPG Brixlegg/Rattenberg/Reith:** Mannschaft U18: Aslani Alid, Dzalto Daniel, Eberharter Andreas, Eisl Daniel, Fankhauser Daniel, Feichtner Patrick, Gök Süleyman, Hausberger Stefan, Javorac Elvis, Kammerlander Rene, Korkmaz Semih, Markl Florian, Mayer Luca, Moigg Matthias, Mölgg Martin, Moser Bernhard, Moser Lukas, Moser Maximilian, Ostermann Hannes, Rogler Michael, Schoyswohl Philipp; Trainer: Rogler Dieter, Ostermann Karl-Heinz;

An diesem Abend wurde Schwaiger Helmut als langjähriger Zentrallausschussobmann bedankt und verabschiedet. Er arbeitete durch 16 Jahre als Trainer von Markus Einberger, gründete 1981 die Sektion Kickboxen, organisierte im Atrium der Volksschule die „Austrian classics“ und übernahm für 12 Jahre den Sportvereinsobmann. Für langjährige Erfolge im Schwimmen wurden Mühlbacher Beatrix und Knapp Edith von LH-Stv. und Sportlandesrat Hannes Gschwentner mit Landessportuhren ausgezeichnet.

► Feste und Feiern

Geburtstage (Jänner - April 2008)

Zum 80. Geburtstag

Haas Emma
Schwaighofer August
Fankhauser Maria
Pfisterer Hedwig
Kosta Franz
Gwercher Frieda
Kögl Paula

Zum 85. Geburtstag

Unterberger Luise
Vötter Eduard
Larch Georg
Schwarzenberger Josef
Kistl Emma

Zum 91. Geburtstag

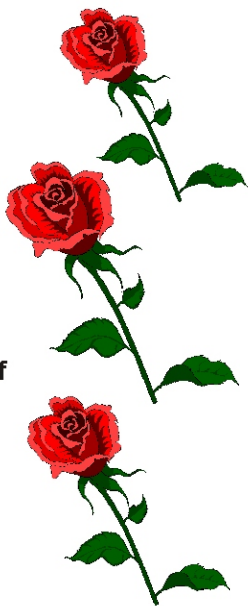
Hildebrand Aloisia

Zum 93. Geburtstag

Bogner Anton

Zum 95. Geburtstag

Mühlbacher Maria



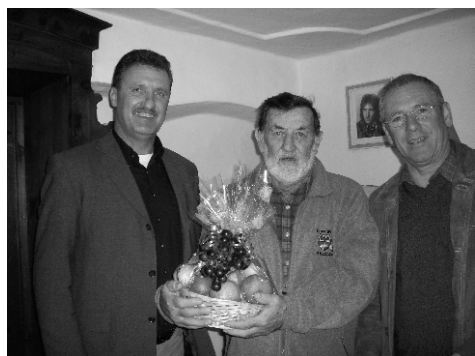
Die Gemeinde Brixlegg bittet alle Jubelpaare, die im Jahre 2008 die Goldene, Diamantene oder Gnadenhochzeit feiern, sich beim Marktgemeindeamt Brixlegg - Sekretariat (Wegscheider Karin, Tel. 62277-11) zu melden.

Prämierung Speckbauern

Brixlegger Landwirte gehören zur Elite der Speck- und Wurstproduzenten in Tirol. Bei der Speckprämierung 2008 wurden 3 Brixlegger Landwirte ausgezeichnet und konnten mit ihren Speck- und Wurstwaren der Spitzenklassen die internationale Jury überzeugen:

**Lederer Karin und Martin
Moser Annemarie und Peter
Moser Maria**

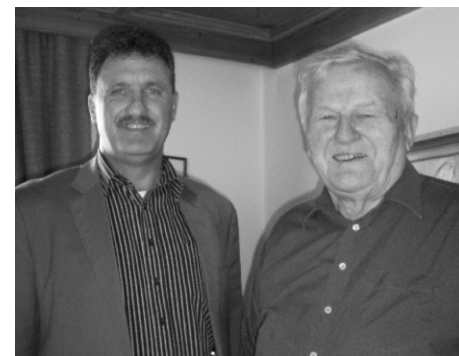
Die Marktgemeinde Brixlegg gratuliert herzlich!



80. GT Franz Kosta



95. GT Mühlbacher Maria



85. GT Larch Georg



85. GT Schwarzenberger Josef



80. GT Pfisterer Hedwig



93. GT Bogner Anton

Auszeichnung für jungen Forscher

Seit 1955 werden Stipendien aus der Richard und Emmy Bahr Stiftung an der Universität Innsbruck an StudentInnen aus Österreich, Südtirol und Deutschland vergeben.

Stellvertretend für Vizerektor Tilmann Märk überreichte Dr. Robert Rebitsch die Urkunden an 23 PreisträgerInnen dabei auch an Dominik Pesta aus Brixlegg.

„Ich halte diese Stiftung für besonders wichtig, da sie sich an Personen am Anfang ihrer wissenschaftlichen Karriere richtet“, lobte Dr. Robert Rebitsch die Einrichtung in seiner Laudatio.

Wir gratulieren Dominik Pesta von der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaften.

Mitarbeitererehrung

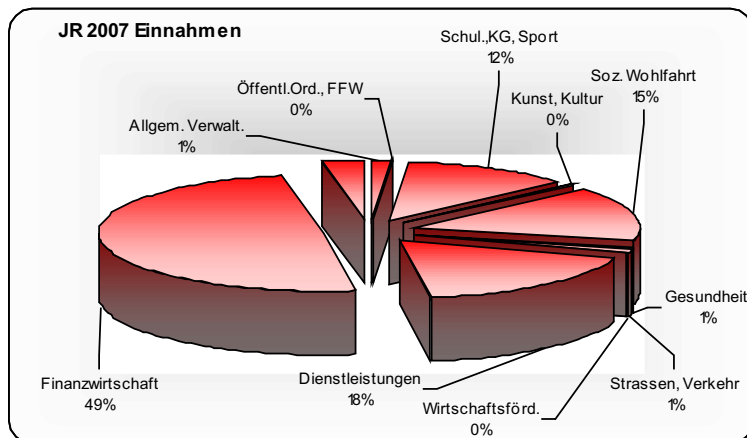
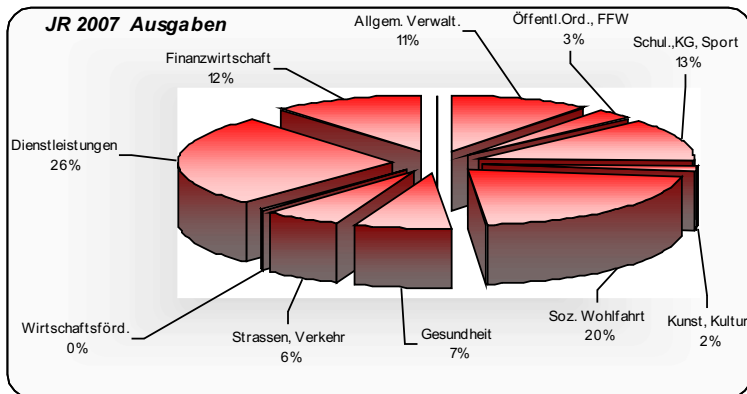
Bei der Jahresabschlussfeier wurden langjährige, treue Mitarbeiter der Marktgemeinde Brixlegg geehrt:

Haaser Josef	30 Dienstjahre (Bauhofleiter)
Margreiter Rosi	30 Dienstjahre (Hauptschule)
Larch Johann	20 Dienstjahre (Standesamt)
Lederer Florian	15 Dienstjahre (Bauhof)
Ketterer Barbara	15 Dienstjahre (St. Josefsheim)



v.l.n.r.: Larch Johann, AL Anton Moser, Margreiter Rosi, Bgm. Rudi Puecher, Haaser Josef

Jahresrechnung 2007



Rechnungsabschluss 2007		
Laufende Einnahmen		7.984.084 €
Einmalige Einnahmen		- €
Summe		7.984.084 €
Laufende Ausgaben		7.432.869 €
Einmalige Ausgaben		- €
Summe		7.432.869 €
Jahresergebnis Soll		551.216 €
Jahresergebnis Ist		358.345 €
1. Darlehen:	Schuldenstand Beginn d. J.	1.722.252 €
	Zugang	- €
	abzüglich Tilgung	140.655 €
	Zinsen	51.050 €
	Stand Ende des Jahres	1.581.597 €
2. Leasing:	Gemeindeamt	340.373 €
	FFW-Haus+Musikprobelokal	778.247 €
	Stand Ende des Jahres	1.118.620 €
3. Haftung:	Reinhalteverband (20% Anteil)	1.843.350 €
	Stand Ende des Jahres	1.843.350 €
Gesamtschuldenstand		4.543.568 €
Schuldendienst	Darlehensstilgung	147.252 €
	Darlehenszinsen	51.050 €
	Schuldendienst Darlehen	198.302 €
Leasingraten:	bis incl. 2010	126.040 €
	bis incl. 2022	88.765 €
	Schuldendienst Leasing	214.805 €
Haftungen	Tilgung	108.018 €
	Zinsen	21.160 €
	Schuldendienst Haftungen	129.178 €
Schuldendienstgesamtbelastung		542.285 €

Bahnhof Brixlegg nicht mehr besetzt

Von den Vertretern der ÖBB - GB Netzbetrieb wurde der Gemeinderat über die Neuerungen in der ÖBB-Struktur und deren Auswirkungen für Brixlegg informiert.

Die Österreichischen Bundesbahnen stellen auf ein neues Betriebsführungssystem um. Der gesamte österreichische Netzbereich wird über eine Verkehrsleitzentrale und 5 regionale Verkehrsleitungen gesteuert. Damit werden in den meisten Bahnhöfen die Fahrdienstleiter abgezogen und die Dienststellen aufgelöst. Dies ist auch in Brixlegg der Fall und es sind deshalb mehrere Adaptierungsmaßnahmen notwendig. Zur Sicherung von Ruhe und Ordnung wurde eine Videoüberwachungsanlage installiert und eine mobile Securitystaffel mit dem Stützpunkt Wörgl kontrolliert laufend den Bahnhof. Der Wartebereich im Bahnhofsgebäude wird hell gemalt und Bänke sowie Abfalleimer werden neu gestaltet. Durch Verbesserungen an den Informationseinrichtungen soll außerdem das Kundenservice erhöht werden.

Von mehreren Gemeinderäten wurde darauf hingewiesen, dass es einer großen Bevölkerungsgruppe wie alten oder

behinderten Menschen nicht möglich ist, eine Fahrkarte zu lösen und dass selbst der normale Gemeindebürger Schwierigkeiten hat. Beispielsweise kann öfters eine Karte mit größeren Geldscheinen nicht gekauft werden und bei Eingabefehlern kann an Ort und Stelle keine Lösung gefunden werden.

Leider waren die anwesenden Herren des Netzbetriebes für diese Fragen und Probleme nicht zuständig. Die Klagen müssten bei der Stelle für Personenverkehr vorgebracht werden, was durch die Gemeinde auch geschieht.

Es wäre wünschenswert, wenn auch die Zuständigen des ÖBB-Personenverkehrs genau so wie die Kollegen des Netzbetriebes um ein gutes Einvernehmen mit den Gemeinden und vor allem um die Zufriedenheit der Kunden bemüht wären.

Der Bürgermeister wies weiters darauf hin, dass auch das „park and ride system“ vorangetrieben werden soll. Dazu wussten die ÖBB Vertreter, dass dieses von der Bau AG der Bundesbahn zwar verfolgt wird, jedoch nicht im Bauprogramm 2008 aufscheint.

Neues Fahrzeug für die Wasserrettung

Das inzwischen 14 Jahre alte Einsatzfahrzeug der Österreichischen Wasserrettung ist nicht mehr verkehrstauglich und muss gegen ein neues ersetzt werden. Die Anschaffungskosten für einen Ford Transit belaufen sich einschließlich Ausstattung und Beschriftung auf € 24.500,--.

Laut Berechnungsschlüssel (nach Einwohner) beläuft sich der Anteil der Marktgemeinde Brixlegg auf € 1.945,84.

Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, den Betrag zu übernehmen, wenn auch die anderen Gemeinden ihren anteiligen Kostenbeitrag leisten.

Defibrillator für das Schwimmbad

Für den Schwimmbadbetrieb wurde von der Betriebsmedizinerin ein Defibrillator vorgeschrieben. Das Gerät wurde um die Anbotssumme von netto € 1.750,-- in Auftrag gegeben. Die Anschaffung ist im Budget 2008 nicht vorgesehen.

Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, für das

Schwimmbad einen Defibrillator bei der Fa. Medpartner um die Anbotssumme von netto € 1.750,-- anzukaufen. Mit dem Defibrillator kann im Notfall maßgeblich Hilfe geleistet oder sogar Leben gerettet werden.

Außerhalb der Badesaison wird der Defibrillator im Gemeindeamt aufgestellt.

Aus dem Gemeindeamt

► Grundsteuerrückersatz bei geänderten Grundstücksgrößen

Das Vermessungsamt Kufstein hat in mehreren Bereichen der Marktgemeinde Brixlegg Mappenberichtigungen durchgeführt.

Die Flächen aus dem Grundstücksverzeichnis wurden mit den Flächen der Katastermappe abgeglichen. Dabei ergeben sich größere Abweichungen, weil die Flächenermittlungen lt. Grundbuchsstand zum Teil bis in das 19. Jahrhundert zurückreichen.

Von betroffenen Grundbesitzern wird nun laufend angefragt, ob für eine allfällig zu viel bezahlte Grundsteuer ein Rückersatz geleistet wird.

In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass grundsätzlich jeder Grundbesitzer für das tatsächliche Ausmaß seines im Grundsteuer-

messbescheid angeführten Besitzes verantwortlich ist.

Der Grundsteuermessbescheid wird vom Finanzamt erstellt, dem Grundbesitzer zur Kontrolle und zur Wahrung des Parteigehörs übermittelt.

Wenn kein Einspruch erhoben wird, erlangt der Bescheid Rechtskraft und dient der Gemeinde als Grundlage für die Grundsteuervorschreibung.

Die Grundsteuer ist mit Jahresbeginn fällig und muss auf Grundlage eines rechtsgültigen Steuermessbescheides vorgeschrieben werden.

Der **Rückersatz** einer allenfalls zu viel bezahlten Grundsteuer **ist rechtlich nicht möglich** bzw. vorgesehen.

Wenn sich im Nachhinein bei

Vermessungsarbeiten oder wie in gegenständlichen Fällen bei einer Korrektur von Amts wegen Änderungen ergeben, kann der Grundbesitzer beim Finanzamt die Erlassung eines neuen Grundsteuermessbescheides beantragen. Dies ist aber nur relevant, wenn sich die Änderung auf mehr als 10 % des Grundwertes beläuft.

Wird ein neuer Messbescheid erlassen, dient dieser zukünftig ab Jahresbeginn des folgenden Jahres als Grundlage für die Grundsteuervorschreibung.

Unabhängig davon, ob sich die Änderungen zu Gunsten oder zu Lasten der Grundbesitzer ergeben, ist oben angeführter Rechtsverhalt relevant.

Landtagswahl 2008: Das Wahl- und Einwohnermeldeamt informiert

Am 8. Juni 2008 wählt Tirol wieder einen neuen Landtag:

Die Sprengelteilung gilt wie bisher (Sprengel I und II - Gemeindeamt Brixlegg, Sitzungssaal, Sprengel III - Gasthof Heilbad Mehrn;)

Wahlzeit: 07:00 bis 15:00 Uhr

Neuerung bei dieser Wahl

Senkung des Wahlalters:

Wer am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat (8. Juni 1992 und älter), und in der Wähler evidenz eingetragen ist, ist wahlberechtigt.

Wahlrecht für Auslandstiroler/-innen:

Auslandstiroler/innen, also österreichische Staatsbürger/innen, die im Ausland leben und ihren letzten Wohnsitz in Tirol hatten und einen Antrag auf Eintragung in die Wähler evidenz gestellt haben, sind für die Landtagswahl wahlberechtigt.

Briefwahl:

Um von der neuen Möglichkeit einer Briefwahl Gebrauch zu machen, muss die wahlberechtigte Person spätestens am vierten Tag vor dem Wahltag eine Wahlkarte schriftlich oder münd-

lich beantragen. Unmittelbar nach der Zusendung dieser Wahlkarte kann man dann seine Stimme abgeben und die Wahlkarte zurücksenden. Wichtig ist, dass die Karte rechtzeitig vor dem Wahltag bei der zuständigen Behörde einlangt.

Für Wähler, die aus Alters- oder Krankheitsgründen ihre Stimme nicht vor der Wahlbehörde abgeben können, besteht die Möglichkeit, sich für die **Sonderwahlbehörde bis spätestens 06.06.2008** vormerken zu lassen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.brixlegg.at

► Jahresrückblick im St. Josefsheim Brixlegg

Im St. Josefsheim wurden im abgelaufenen Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten mit den Heimbewohnern vom Pflegepersonal organisiert.

In vielen Freizeitstunden hatte das Team des St. Josefsheimes über das ganze Jahr 2006 verschiedene Produkte (Liköre, Kekse, Apfelbrot) sowie Bastel- und Handarbeiten hergestellt, um damit im November 2006 einen Weihnachtsbasar veranstalten zu können, der von der Brixlegger Bevölkerung sehr gut angenommen wurde. Mit dem Erlös konnten 2007 zwei schöne Ausflüge einerseits in den Ebbser Raritätenzoo und andererseits zum Weihnachtsmarkt am Hödnerhof mit den Heimbewohnern unternommen werden.

Es wurde im abgelaufenen Jahr auch eine Faschingsveranstaltung und eine Nikolaus- und Weihnachtsfeier durchgeführt.

Auch für die Geburtstagskinder unter den Bewohnern wurden mehrmals im Jahr Feiern veranstaltet, bei der sie geehrt wurden.

Aufgrund der aufgeschlossenen Haltung der Heim- und Pflegedienstleitung war es möglich, eine neue

ständige Beschäftigungs- und Bewegungstherapie einzurichten.

Jeweils am Dienstag- und Mittwochnachmittag werden mit den Heimbewohnern unterschiedliche Übungen zum Gedächtnistraining sowie leichte Gymnastikübungen

gemacht.

Das ganze Team vom St. Josefsheim wird sich auch im heurigen Jahr wieder bemühen, mit zahlreichen Aktivitäten den Bewohnern den Aufenthalt im Pflegeheim so angenehm wie möglich zu gestalten.

Foto: Geburtstagsfeier mit den Heimbewohnern Bartel Kurt, Zechtl Antonia und Uhrmann Ingeborg



► Die Montanwerke Brixlegg AG informiert

Seit der letzten Information an dieser Stelle hat sich in der Montanwerke Brixlegg AG wieder einiges Berichtenswertes ergeben.

Das Jahr 2007 war für das Unternehmen durchaus erfolgreich. Es wurde ein gutes Betriebsergebnis erwirtschaftet und somit konnten im Unternehmen sowohl weitere neue Arbeitsplätze geschaffen, als auch die Investitionsprojekte planmäßig abgewickelt werden, wovon letztendlich eine ganze Region profitiert.

Das Unternehmen konnte im Bemühen einer objektiven Darstellung seiner Leistungen im Bereich Wirtschaft, die Auszeichnung als Sieger in der Kategorie "Big Player" der Austria's Leading Companies entgegennehmen. Das Wirtschaftsblatt, PricewaterhouseCoopers und der KSV 1870 zeichnen alljährlich Top-Betriebe aus, zu denen sich die Montanwerke Brixlegg AG nun zählen darf.

Im betrieblichen Umweltmanagement wurde die Re-zertifizierung nach ISO 14001/04 und als Entsorgungsfachbetrieb erneut erreicht.

Die Auditierung fand durch die unabhängige Prüfungsorganisation TÜV-Süd statt.

Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung wurden zur Standortfestigung im Jänner 2008 wieder einige Millionen Euro an Investitionen in Infrastruktur und Technik getätigt. Viele davon betreffen auch heuer wieder den Umweltschutz. So wird weiter in die Modernisierung von Filteranlagen investiert. Es sollen zusätzliche Absaugeeinrichtungen zur Erfassung von Emissionen an deren Entstehungsquellen errichtet werden.

Die Aufstellung von Stahlwänden und Windschutzvorhängen steht ebenfalls im Umweltprogramm 2008.

Ein weiteres Projekt, für das die Montanwerke Brixlegg AG bereit ist, sich einzusetzen, betrifft die sinnvolle Nutzung des sogenannten "Troackastens".

Erste Schritte sind bereits getan. ArchitekturstudienInnen der Universität Innsbruck haben das Gebäude vermessen und Entwürfe für verschiedene Nutzungsmöglichkeiten entwickelt. Im Rahmen einer Vorstellung dieser Ideen vor einer Jury aus Architekten, Gemeindevertretern, Leiter der Montanwerke und ProfessorInnen wurden die erfolgversprechendsten Projekte prämiert. Diese werden nun weiter verfolgt (Ausstellung im Gemeindeamt).

Eine bereits angekündigte Großinvestition der Montanwerke Brixlegg AG betrifft die Errichtung eines weiteren Wasserkraftwerkes. Das Kraftwerk Alpsteg wird am Unterlauf des Alpbaches gebaut. Die Wasserefassung befindet sich unmittelbar an der Alpstegbrücke. Hier wird das Wasser über ein Tirolerwehr in die Druckrohrleitung gebracht, welche in einem Tunnel vom Alpsteg zum sogenannten "Fuchsloch" hinter der "Hörhager Säge" und weiter nach Brixlegg Mehrn führt.

Das Maschinenhaus wird zwischen Bach und Hohlsteinweg errichtet. Das Kraftwerk soll 5,6MWH Jahresarbeitsleistung an elektrischem Strom liefern.

Die Bauzeit (Hoch-/Tiefbau) ist von Februar bis Dezember 2008 geplant.

Die Inbetriebnahme soll nach der elektromaschinellen Fertigstellung im April 2009 erfolgen.

Für die durch die Baumaßnahmen auftretenden Schwierigkeiten und Belästigungen bitten wir um Verständnis. Alle Beteiligten sind jedoch um eine möglichst störungsfreie und reibungslose Abwicklung bemüht.

► Glück auf für Elisabeth Stollen

Die Montanwerke Brixlegg erbauen die Wasserkraftanlage ALPSTEG, deren Wasser aus dem Alpbach an der Alpstegbrücke gefasst wird und eine Fallhöhe von 57,10 m aufweist.

Die 862 m lange Druckrohrleitung, die durch den Rohrstollen führt, der 356 m lang werden wird, endet im Kraftwerk, das am Hohlsteinweg in Brixlegg bereits im Bau ist. Am 16. April wurde der Stollen in einer Feierstunde angeschlagen, eine kleine Besetzung der BMK Brixlegg begleitete den Festakt, Dr. Reinhard Hohlbrugger begrüßte die verantwortliche Mannschaft, auch Anrainer und Gäste, Bürgermeister Rudi Puecher wünschte dem Werk gutes Gelingen und Aushilfspfarrer Pater Peter Larisch gab dem Bauvorhaben seinen Segen. Mit einer kräftigen Erstsprengung wurde der Stollen von Stollenpatin Elisabeth Sternat angeschlagen.

Der Stollen hat eine Bauzeit bis Dezember 2008, eine Francis-Diagonal-Turbine wird ab April 2009 für Strom sorgen, der einem Verbrauch von 1.608 Haushalten entspricht. Außerdem bleiben der Umwelt viele CO2-



Ausstöße erspart. Glück auf! (ES)

Bild: Vorstandsdirektor Dr. Reinhard Hohlbrugger, Bgm. Rudi Puecher, Stollenpatin Elisabeth Sternat mit der Statue der hl. Barbara. (ES)

► Neue Fahne für die Montanwerke Brixlegg



Die Florianifeier der Montanwerke und der Freiwilligen Feuerwehr nahm die Kupferschmelzhütte zum Anlass, eine neue Fahne im Rahmen des Gottesdienstes zu seg-

nen. Claudia Durchschlag, die Gattin des Vorstandsvorsitzenden Dr. Walter Durchschlag, hielt ihre Hand schützend über die Kunstarbeit aus Seide, und Pater Peter Larisch gab der neuen Montanwerksfahne seinen Segen. Die alte Fahne bekommt aus Altersgründen einen ehrenvollen Platz in den Montanwerken und es wurde beschlossen, für festliche Anlässe eine ähnliche Fahne nähren zu lassen. (ES)

Bild: Pater Peter Larisch und Fahnenpatin Claudia Durchschlag in der Kirche Mehrn (ES)

Ortspolizeiliche Spielplatzordnung

Vom Gemeinderat wurde einstimmig folgende ortspolizeiliche Spielplatzordnung erlassen:

Gemäß § 18 Abs. 1 der Tiroler Gemeindeordnung LGBl. Nr. 36/2001 idF: LGBl. 43/2003, 90/2005 wird zur Aufrechterhaltung der Ordnung auf öffentlichen Spielplätzen verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Die Bestimmungen dieser Verordnung gelten für alle im Bereich der Marktgemeinde Brixlegg bestehenden öffentlich zugänglichen Spielplätze, die im Eigentum oder in der Verwaltung der Marktgemeinde Brixlegg stehen (im folgenden kurz als Spielplätze bezeichnet), jedoch nicht für die Spielplätze, die einen Bestandteil von Parkanlagen bilden.

§ 2 Benützung der Spielplätze

(1) Der Eintritt in die Spielplätze ist unbeschadet der Bestimmungen des Absatzes 2 nur Fußgängern gestattet.

(2) Das Befahren der Spielplätze mit Krankenfahrstühlen, Kinderwägen sowie Kinderfahrzeugen, wie Dreiräder, Roller, Kinderautos udgl., ist erlaubt.

(3) Die Spielplätze dürfen nur von Personen bis zum vollendeten 14. Lebensjahr zum Spielen benützt werden.

(4) Ab 20.00 Uhr bzw. in den Monaten April bis einschließlich September ab 21.00 Uhr ist das Bespielen der Anlagen untersagt.

(5) Die Benützung der Spielplätze für Werbung oder Erwerbszwecke aller Art ist untersagt.

§ 3 Schonung

Jede mutwillige Beschädigung oder Verunreinigung der Spielplätze sowie deren Einrichtungen ist verboten. Insbesondere ist untersagt:

a) jede über die widmungsgemäße Benützung

hinausgehende Beschädigung von Rasenflächen und Gehölzen;

b) das Beschädigen, Beschmutzen oder Verstellen von Bänken, Tischen, udgl.;

c) das Beschädigen von Einfriedungen oder sonstigen baulichen Anlagen aller Art;

d) das Werfen von Steinen oder anderen harten Gegenständen, das Schießen mit Schleudern und sonstigen Schießgeräten sowie das Abbrennen von Knall- oder Feuerwerkskörpern;

e) das Wegwerfen von Abfällen aller Art;

f) das Entzünden von Feuer;

§ 4 Mitnahme von Tieren

Die Mitnahme von Tieren auf Spielplätze ist untersagt.

§ 5 Obsorge für Kinder und Jugendliche

Für die Einhaltung der Bestimmungen dieser Verordnung durch Kinder und Jugendliche sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich.

§ 6 Aufsicht

Den Anordnungen von Organen der öffentlichen Aufsicht zur Aufrechterhaltung der Ordnung auf den Spielplätzen ist unverzüglich Folge zu leisten.

§ 7 Strafbestimmungen

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen der §§ 2 bis 4 dieser Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung dar und werden im Sinne des § 18 Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung mit einer Geldstrafe bis zu € 1.820,00 bestraft. Der Versuch ist strafbar.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tage in Kraft.

► Landjugend spendet für die Pfarrkirche Brixlegg



Mit viel Mühe und Aufwand übernahm die Landjugend heuer das Aufstellen eines Maibaumes am Sieberer-Parkplatz.

Ein riesiger Baum mit 37m Länge, gespendet von Max Rupprechter, wurde von einem Kran in die

Befestigung gehievt und fest verankert.

Am 30. April luden die Jungbauern aber auch zur Traktorweihe ein.

An die 30 Traktoren und landwirtschaftliche Fahrzeuge, groß und klein, nahmen an der Segnung durch Aushilfspfarrer Pater Peter Larisch teil. Christian Lintner und Magdalena Kogler überreichten anschließend einen Scheck in der Höhe von € 1.000,- an PGR-Obmann Arnold Adamer. (ES)

► Internetauftritt der MG Brixlegg

Seit 1.1.2008 müssen alle Homepages von öffentlichen Institutionen gesetzlich vorgegebene Kriterien erfüllen.

Unsere Webseite www.brixlegg.at wurde bereits im Sommer letzten Jahres neu überarbeitet und auf das gesetzliche Erfordernis der "Barrierefreiheit" ausgelegt.

Das heißt, dass unabhängig von körperlichen und/oder technischen Möglichkeiten die Website uneingeschränkt genutzt werden kann. Überzeugen Sie sich von den zahlreichen Informationen, die unsere Homepage bietet:

www.brixlegg.at

► Fleißige Sternsinger



Tage der Weihnachtsferien opfern Kinder, um als Sternsinger verkleidet in den Brixlegger Haushalten anzuklopfen, ein Lied singen und für die Ärmsten der Dritten Welt um eine Spende bitten.

Allen Kindern, aber auch dem Betreuungspersonal sei hier gedankt, die ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache stellen. (ES)

► Christbaumversteigerung



Die traditionelle Veranstaltung, heuer wieder im Gasthof Herrnhaus, dient der Schützenkompanie zur Aufbesserung der Vereinskasse, zugleich ist sie aber

auch eine nette Begegnung mit Freunden und Bekannten aus der Region.

Verbunden ist die Christbaumversteigerung mit dem Sammeln von Preisen, und hier sei erwähnt, dass viele Geschäfte, Betriebe und Privatpersonen unsere Schützenkompanie fleißig unterstützen. (ES)

Kulturnachrichten

► Märchenerzählabend in der Öffentlichen Bücherei

Erzählabend mit Frau Wolle am 5. März 2008

Ob nun Dumme klüger, Blinde sehend oder Arme reich werden: Immer geht es im Märchen um Menschen auf der Suche nach dem Glück. Nicht Bravsein oder Tapferkeit ohne Angst führen ans Ziel, sondern Neugierde und Vertrauen ins Leben.

Eine gespannte Zuhörerschaft begab sich auf diese Reise und genoss die Erzählungen von Frau Wolle.



Bücherei Brixlegg:

☎ 63428

E-mail:

buecherei.brixlegg@utanet.at

Internet:

www2.bvoe.at/~brixlegg

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr

Sonntag: 09:30 bis 11:15 Uhr

► Renovierungsarbeiten in der Öffentlichen Bücherei



Die Mitarbeiter der Öffentlichen Bücherei Brixlegg schafften in den Semesterferien schier Unmögliches.

Sie räumten den Büchereiraum aus, sortierten

alte und desolante Bücher aus und renovierten die Räumlichkeiten. Beim Entrümpeln blühten Sylvia Fuchs und Angela Haberl richtig auf.

Edda Bindhammer brachte mit Lisa und Bettina Anzinger Farbe in den Raum, Klara Horvath half mit ihrem Sohn wo es ging und erledigte alles Anfallende. Die Büchereiregale wurden von Benjamin Bindhammer und

Simon Moser zusammgebaut.

Lydia Summerer zeigte ihre Hausfrauenqualitäten und brachte die Bücherei auf Glanz. Damit alle Helfer bei Kräften blieben, wurden sie von der Chefin Hildegard Moser mit Pizza versorgt.

Alles funktionierte so reibungslos, dass das Büchereiteam trotzdem die Öffnungszeiten einhalten konnte.

► Brixlegger Wichtelfamilie - Sommerbetreuung 2008

Wie letztes Jahr organisiert der Verein "Brixlegger Wichtelfamilie", im Auftrag der Marktgemeinde Brixlegg, die Betreuung der Kinder in den Sommerferien 2008.

Die Sommerbetreuung findet in der Volksschule Brixlegg (Räumlichkeiten des Hortes) statt.

Unser Angebot:

Betreuung mit Mittagstisch von Montag bis Freitag, voraussichtliche Öffnungszeiten von 7 bis 14 Uhr (max. 17 Uhr bei mind. 6 Anmeldungen) inn Mo. 7. Juli bis Fr. 14. August; Kosten € 20,- pro Woche / Einzeltag € 7,-; Mittagstisch € 3,-.

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung verbindlich sein soll, da der Personalaufwand nach Anzahl der Anmeldungen geplant wird.

Anmeldung unter:

Tel: 05337-66172 oder

wichtel.brixlegg@aon.at

► Großzügige Spende des Rotary-Clubs an die LMS Kramsach



Bild: Fr. Margot Unterrader, Rotary-Präsident Klaus Eisler, Fördervereinsobmann Vzbgm. Hans Mittner

Mit einem beeindruckenden Programm konnte kürzlich das regional zusammengestellte Kammerorchester der Landesmusikschule Kramsach, Jenbach und Zillertal im Rahmen eines Kammerkonzertes punkten.

Im Festsaal der Schule in Kramsach musizierten die besten Schülerinnen und Schüler aller drei Schulen und spielten teils in Solokonzerten, teils am Gesamtchester und unterstützt von ihren Lehrern, Kammermusik vom Feinsten.

Für die Sepp Tanzer Landesmusikschule Kramsach gab's bei diesem Konzert einige musikalische Höhepunkte zu vermerken.

Als Kramsacher Solistinnen überzeugten Sophie Trobos und Anna Rendl auf der Violine, sowie Olivia Neuhauser am Kontrabass. Die junge Celine Lorenz bekam vom Förderverein der Landesmusikschule Kramsach ein Anerkennungsgeschenk für ihren Erfolg beim Wendl und Lung Lung Klavierwettbewerb, bei dem sie mit einer beeindruckenden Leistung

als Siegerin hervorgehen konnte. Als finanzieller Höhepunkt kann die Spende des Rotary-Clubs Rattenberg verbucht werden, der an die Schule sage und schreibe € 3.000,00 aus dem Gewinn des Neujahrskonzertes 2008, das im Jänner im Volksspielhaus in Kramsach stattfand, übergeben konnte. Mit diesen Geldern werden immer wieder Instrumente angekauft, die begabten Schülern als Leihinstrumente zur Verfügung gestellt werden. So konnte etwa schon eine Oboe, ein Kinderkontrabass, eine Bratsche, eine Bassklarinette und ein Waldhorn ins Eigentum des Fördervereins der Landesmusikschule übergehen.

Spaß, Freude und die Leistungen zeigen, dass die Gelder sinnvoll verwendet werden.

Pfarre Brixlegg:

Pfarrkaffee jeden 2. Dienstag im Monat um 14:30 Uhr im Pfarrhof

Bienenzuchtverein Brixlegg- Reith und Umgebung:

Imkerhoangart jeden 1. SA im Monat ab 20:00 Uhr alte VS Brixlegg

Erziehungsberatung

Dr. Ulrich Pöhl steht jeden Donnerstag im Gemeindeamt Brixlegg

☎ 05337/62277-20 für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. An den anderen Wochentagen ist Dr. Pöhl in Schwaz erreichbar unter ☎ 05242/66205

Mutter- Elternberatung

Jeden 4. Montag im Monat findet eine Mutter- und Elternberatung in Brixlegg statt. Nächster Termin: **Montag, 23.06.2008 von 11:00 bis 18:00 Uhr in der VS Brixlegg**



Vereinsnachrichten

► Obfrauwechsel im Theaterverein



Mit viel Engagement arbeitete Erna Fröhlich in der abgelaufenen Periode des Volkstheatervereins, erneuerte das Foyer künstlerisch und zog viele Fäden, um dem Theater neuen Schwung zu geben. Bürgermeister Rudi Puecher dankte ihr bei der Generalversammlung für den Einsatz und ihre Bemühungen, ein ordentliches Haus zu hinterlassen. Mit dem Stück "Boeing-Boeing" konnten im Frühjahr

2006 1.123 Besucher gezählt werden, im Jahr 2007 besuchten 860 Zuschauer den "B'suff" und 1.140 erlebten Moliere's "Der eingebildete Kranke". Als Spielleiter ließ Gerhard Salchner die vergangenen Jahre Revue passieren, seine Zusammenarbeit mit den Spielern, allen hilfreichen Geistern und gab eine Vorschau bekannt: Im Mai gibt es die Premiere mit der "Lügenglocke", einem ländlichen Schwank. Da Erna Fröhlich ihre Funktion zur Verfügung stellte, wurde Angelika Klaubauf zur neuen Obfrau gewählt (Bild). Ihr Stellvertreter ist Johannes Mayr, Schriftführer Georg Entner mit Stellvertreterin Renate Mayr. Kassierin bleibt Ursula Gschwantler mit Stellvertreterin Martina Mayr. Georg Nederegger und Harald Vogl bleiben Kassaprüfer. (ES)

► Bilanz der Stockschützen

Ein erfolgreiches Jahr hat die Sektion der Stockschützen hinter sich. Obmann Otto Mühlegger berichtete von 21 Turnieren, die besucht wurden, dabei legten die Stockschützen 1.700 km zurück. Das 2. Brixlegger Herbstturnier konnte mit 21 Mannschaften durchgeführt werden, das Ortsturnier im Jänner begann heuer erstmals mit einem Damen-/Jugendmannschaftenturnier, insgesamt 32 Mannschaften meldeten sich und es wurde ein Hobby- und Spaßturnier. Auch der Ausflug nach Aichach zeigte sich als Volltreffer.

HD Rainer Zoglauer bedankte sich für die Möglichkeit, den Hauptschülern und Polyschülern den Stocksport näher zu bringen. 86 Schüler - 50 Haupt- und 36 Polyschüler - nutzten die Gelegenheit.

Ergebnis der Neuwahl:

Obmann: Otto Mühlegger, Stellvertreter: Michael Stock; Kassier: Corinna Mühlegger, Stellvertreter: Bernhard Reiter; Schriftführer: Matthias Greiderer, Stellvertreter: Rupert Debarde; Beisitzer, Matthias Heim, Fritz Auer; Kontrolle: Wolfgang Rupprechter, Thomas Hotter.



Bild: Profimannschaft der Stockschützen

Bgm. Rudi Puecher lobte den Aufwärtstrend des Vereins und ASVÖ-Präsident Hubert Widschwentner versprach Unterstützung.

Feinhandarbeitsrosen erhielt Kassierin Corinna Mühlegger zum runden Geburtstag nachgereicht. (ES)

► Beim Alpenverein tut sich was!

Eine sehr gut besuchte Hauptversammlung des Österreichischen Alpenvereins, Sektion Mittleres Unterinntal, fand heuer in Brixlegg Gasthof Herrnhaus, statt. Vorsitzender DI Jörg Wallner konnte auf eine rege Vereinstätigkeit zurückblicken. Mitgliederhefte mit einem umfangreichem Tourenprogramm wurden erstellt. Das Gipfelkreuz am Sonnwendjoch wurde eingeweiht und die Wegebeschilderung im Rofan konnte abgeschlossen werden. Der große Dank ging an alle Ausschussmitglieder, besonders an Stellvertreter Josef Rieser, der seine Funktion zur Verfügung stellte. Aus den Berichten der Funktionäre ging das große Engagement der verschiedenen Ortsgruppen hervor.

Eine Vielzahl von Ehrungen stand auf dem Programm der Generalversammlung:

25 Jahre Mitgliedschaft:

Anrain Friedrich, Fankhauser Markus, Gschwantler Hansjörg, Guggenbichler Otto, Loinger Hanni, Moser Raimund, Sappl Leonhard, Scheidle Helmut, Soder Albert, Stützner Helmuth, Stützner Regina, Dr. Vergeiner Reinfried.

40 Jahre Mitgliedschaft:

Callegari Christian, Höfter Josef, Weis Bernhard

50 Jahre Mitgliedschaft:

Ambach Hubert, Kleyn-Altenburger Brigitte, Kreidl Josef, Lercher Margarita, Prasser Ingrid, Schiestl Peter, Wallner Renate

60 Jahre Mitgliedschaft: Bader Heinrich



Gastl Adolf wurde für 40-jährige Tätigkeit als Kassier der Sektion Mittleres Unterinntal geehrt. Herr Aichner vom Tiroler Sektionsverband überbrachte die Grüße des Hauptverbandes. Die Neuwahlen ergaben folgende Zusammensetzung des neuen Vorstandes:

1. Vorsitzender DI Jörg Wallner, 2. Vorsitzender Falko Korff-Krokisius, Schriftführerin Gabriele Lindemann, Kassier Adolf Gast, Wegewart Anton Zeindl, Alpinwart Josef Steiner, Zeugwart Falko Korff-Krokisius. (ES)

Bild v.l.n.r.: Ingrid Prasser, Hubert Ambach, Heinrich Bader, DI Jörg Wallner, Brigitte Kleyn-Altenburger

Sportnachrichten

► Stockschützenturnier - Sieg für Brixlegger Feuerwehr

Mit etwas geänderten Bedingungen trafen sich insgesamt 32 Mannschaften zum traditionellen 28. Ortsturnier der Stockschützen und die neue Stockschießhalle mit dem Vereinslokal waren wiederum Schauplatz vieler Vereine und Gemeinschaften.

Erstmals hatte Obmann Otto Mühlegger einen Damenabend ausgeschrieben, ebenso waren nur zwei Pass-Träger in der Mannschaft gestattet, außerdem gab es keinen Plattenwechsel während des Spiels.

Von den sechs Damenmannschaften gewannen „Die Weng-Damen“, die

„Hasenjägerinnen“ und „Die wilden Hennen“.

Großes Lob gab es für die Jungmannschaft „Die jungen Mühlbichler“. Am Samstag und Sonntag kämpften 25 Teams um die vorderen Plätze, die Finalplätze und den Wanderpokal.

Am Sonntag zu Mittag stand das Ergebnis fest und schöne Preise - jeder erhielt etwas - freuten die Gewinner:

1. FFW Brixlegg - Wanderpokal
2. Theaterverein Brixlegg
3. Bahnhofstüberl (ES)



Bild:

Die Gewinner der Feuerwehr mit Bürgermeister Rudi Puecher, Obmann Otto Mühlegger und Bernhard Reiter.

► Bei den Fußballern ist viel los!



Mit 170 Spielern ist bei Brixleggs Fußballern immer etwas los!

Zweigvereinsobmann Andreas Zobl gab im 44. Jahr des Vereins einen ausführlichen Bericht ab, er lobte die U18 für den Aufstieg in die Meistergruppe, dankte dem Platzwart, den Helfern und Betreuern bis zu den Sponsoren für die Unterstützung und zeigte sich natürlich sehr stolz über die Damenmannschaft, Frauenmeister in der Landesliga.

Gemeinsam mit den Leichtathleten ist der Neubau eines Kabinentrakts geplant mit der Hoffnung, im Herbst den Spatenstich durchführen zu können.

Im EURO-Jahr 2008 sind Veranstaltungen mit Großleinwand vorgesehen.

Am Hauptschulgelände werden mit Großbeamer verschiedene Spiele übertragen.

Nachwuchsleiter Dieter Rogler berichtete von Erfolgen der sechs Nachwuchsmannschaften, wobei die U18 als Vizemeister gefeiert wurde, ein Hallenturnier war mit 27 Mannschaften sehr erfolgreich. Auch Kameradschaftsfeiern kommen nicht zu kurz.

Christian Hechenblaikner arbeitet mit der Damenmannschaft, 15 Spielerinnen, die bei den Meisterspielen lediglich eine Niederlage und ein unentschiedenes Spiel in Kauf nehmen mussten.

Bürgermeister Rudi Puecher lobte vor allem die großartige Kinderarbeit des fleißigen Vereins.(ES)

► Schöne Erfolge des SPG-Nachwuchses im Herbst und Winter

Sehr zufriedenstellend ist die vergangene Herbstsaison für die Jungfußballer der SPG Brixlegg/-Rattenberg/Reith verlaufen. In allen 6 Mannschaften, von der U8 bis zur U18, bewies unsere Jugend Einstellung und Engagement, zeigten die Burschen und auch Mädchen tolle Spiele mit oft hervorragenden Ergebnissen.

Natürlich gab es auch Spiele, deren Verlauf nicht so war, wie sich das Trainer, Eltern und auch Spieler vorgestellt hatten - doch auch das gehört zum Leben eines Sportlers, dass man lernt Niederlagen ein- und wegzustecken und man sich das nächste Spiel als neues Ziel wählt. Unsere Kids haben nicht alles gewonnen - sie haben aber in jedem Spiel alles gegeben. Umso mehr glänzte dann der nächste Sieg.

Der Großteil unserer Fußballjugend sind Burschen. Doch auch Mädchen finden immer wieder erfolgreich den Weg auf Brixlegg's Sportplatz.

Immerhin zählen wir zu den wenigen Vereinen in Tirol, die auch über eine intakte und erfolgreiche Damenmannschaft verfügen. Daher ist es auch bei den Mädels wichtig, Nachwuchstalente zu fördern. Bestes Beispiel ist unsere Hausberger Sandra, die neben dem Training in unserer U13 auch 4x wöchentlich im LAZ (Landesausbildungszentrum) Jenbach die Burschen aufmischt und mittlerweile bereits Tiroler Auswahltspielerin ist.

Sehr erfolgreich ist diesen Winter die Hallensaison verlaufen. Konnte die U15 bereits im Dezember das Turnier in Wörgl siegreich beenden, so zogen die U13 und die U18 im Jänner nach. Die U13 feierte einen Gruppensieg bei der Hallenmeisterschaftsvorrunde, die U18 gewann das Turnier in Schwaz und die HM-Vorrundengruppe in Hopfgarten.

Der U11 (Bild) gelang es im Februar, das Heimturnier in Brixlegg gegen

starke Konkurrenz für sich zu entscheiden.

All diese Tatsachen geben Hoffnung und lassen eine spannende Frühjahrsmeisterschaft erwarten.

Viel Spannung verspricht die Meisterschaft unserer U18, die erstmals den Aufstieg aus der Leistungsgruppe in die Meistergruppe geschafft hat, in der die 8 besten Mannschaften Tirols vertreten. Unsere U18 ist die einzige Mannschaft aus dem Tiroler Unterland, die sich für diese Meistergruppe qualifiziert hat. (ES)



Sportnachrichten

► Leichtathleten in Linz erfolgreich

Bei den Österreichischen Hallenmeisterschaften der U18 Klasse gingen die BSV Athleten heuer erstmals mit einer großen Mannschaft an den Start.

Für einige war es noch ein Antasten an die österreichische Spitze, für Maximilian Moser war es aber ein wichtiger Wettkampf, um zu zeigen, dass er im Hochspringen einer der besten Jugendlichen Österreichs ist. Er konnte sein Formtief, das er bei der Tiroler Meisterschaft hatte, überwinden und erreichte mit 1,83m den österreichischen Vizemeistertitel der Jugend. Bis zur letzten Höhe lag Maxi

in Führung, dann schaffte der Schwechater Athlet doch noch die 1,86m.

Zwei sechste Plätze konnten unsere Youngsters Sarah Harringer im Hochsprung und Walter Hörhager im 3000m Lauf erreichen.

Clemens Gasser gewann zwar seinen Lauf, wurde aber beim Zieleinlauf von einem Gegner zu Boden gerissen und stürzte ins Ziel. Er wurde Gesamt 8. mit einer Zeit von 2:52,51.

Carina Wurm lief die 200m in 28,14s und Esther Greiderer die 60m in 8,30s.



Bild: Mannschaft BSV Brixlegg und Maximilian Moser, Österreichischer Vizemeister im Hochsprung

► Tolle Ergebnisse beim HMCup in Innsbruck



Beim ersten Bewerb des Helmut Mader Cups in der Innsbrucker

Messehalle konnten die Brixlegger Leichtathleten durch den Ausfall einiger Athleten zwar nur mit 11 Kindern an den Start gehen, diese erbrachten aber tolle Leistungen und so konnte der BSV Brixlegg 13 Medaillen gewinnen. Leider fehlte bei den Jahrgängen 1995/1996 eine dritte Starterin und so mussten Celine Stepan und Anna Eberharter als Einzelkämpferinnen antreten. Sie schlugen sich aber tapfer und Celine wurde gute Siebente.

Die besten Leistungen konnten wieder einmal unsere jüngsten Mädchen erzielen:

Teresa Ikpe musste sich mit nur 4 Punkten Rückstand mit dem zweiten Rang begnügen. Sie war zwar 3 Hundertstel schneller als die Siegerin,

aber diese sprang 6cm weiter. Ihre 60m Zeit von 9,83s und die Weite von 3,70m waren aber trotzdem spitze! Lena Moser wurde in dieser Klasse dritte und Lea Höllwarth Fünfte (auch nur 11 Punkte hinter der 4.). Durch dieses tolle Mannschaftliche Ergebnis konnten die drei Mädchen mit 220 Punkten Vorsprung die Mannschaftsgoldmedaille gewinnen.

Die Mädchen und die Buben der U12 konnten mit Nicole Seeber und Sascha Stepan jeweils Bronze in der Einzelwertung gewinnen. Ebenso gewannen Nicole mit Magdalena Reiter und Kathrin Mader und Sascha mit Benjamin Schoyswohl und Phillip DiMajo den dritten Platz in der Mannschaftswertung!

► Walter Hörhager Crosslaufmeister/Spitzl Staatsmeister 1500m

In Innsbruck fanden die Tiroler Crosslaufmeisterschaften in allen Klassen statt. Neben den Titeln ging es vor allem um einen Formtest für die Österreichischen Crosslaufmeisterschaften, die ebenfalls in Innsbruck stattfanden.

Während das Aushängeschild des BSV Brixlegg, Daniel Spitzl in Wien in der Halle seinen Staatsmeistertitel über 1500m erfolgreich verteidigte, kämpften die Nachwuchsathleten des BSV am Baggersee um die Crosslauf titel. In der Schülerklasse konnte

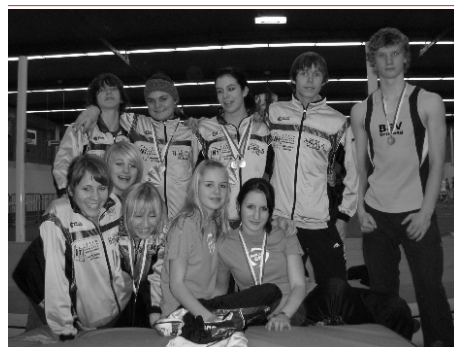
Walter Hörhager die Konkurrenz weit abschütteln und siegte mit großem Vorsprung.

Bei den Mädchen schrammte Sarah Harringer knapp an einer Medaille vorbei und musste mit dem 4. Platz vorlieb nehmen. Dafür wurde sie mit Christina Schoyswohl und Monika Weißbacher Vizemeisterin in der Mannschaft. Clemens Gasser kam als Titelverteidiger und erwischte einen nicht so optimalen Tag.

So musste er sich mit dem Vizemeistertitel begnügen und wünscht



sich eine Revanche bei den Österreichischen Meisterschaften.



Tiroler U16/U20 Hallenmeisterschaft

Bei den Tiroler Schüler und Juniorenmeisterschaften in der Halle konnten die Brixlegger Leichtathleten wieder sehr guten Leistungen aufzeigen. Den einzigen Meistertitel und die meisten Medaillen gewann Sarah Harringer, die im Hochsprung ihren ersten Tiroler Einzeltitel erzielte. Im Weitsprung wurde sie mit 4,72m dritte und im 60m Lauf Vizemeisterin mit 8,40s.

Ebenfalls Vizemeisterin wurde Isabella Haaser im Weitsprung.

Das gute Abschneiden rundeten drei Bronzemedailles von Isabella Rendl mit einem dritten Platz im Hochsprung der Schülerinnen, Esther Greiderer im 60m Lauf der Juniorinnen und Maxi Moser im Hochsprung der Junioren ab.

► Trofeo Città di Desenzano

Bei diesem großen Internationalen Masters-Meeting in Italien haben 1591 Teilnehmer von 181 Vereinen 3094 Starts absolviert.

Es war Startbeschränkung (max. 2 Starts pro Teilnehmer) vorgeschrieben. Vom TWV-Brixlegg waren die Masters-

Schwimmerinnen Mühlbacher Beatrix und Knapp Edith am Start. Beatrix hat einen 1. und einen 7. Platz und Edith einen 5. und einen 8. Platz erreicht.

► Tiroler Hallenmeisterschaften 2008

Bei diesen Meisterschaften haben vom TWV-Brixlegg in den Kinder- und Schülerklassen Oberladstätter Lisa, Haas Theresa, Antretter Nina, Mund Sarah, Höllwart Stefan und Höllwart Markus mit guten Leistungen insgesamt einen 3.,

zwei 4., sechs 5. und fünf 6. Plätze erreicht. Den 3. Platz und die Bronzemedaille hat sich Höllwart Stefan über 100 m Delfin erkämpft.

► Gesamt Tiroler TWV-Meisterschaften

Die Gesamt TWV-Meisterschaften aller TWV Vereine (Landeck, Telfs, Innsbruck, Brixlegg) wurden in Innsbruck ausgetragen. Insgesamt waren 174 Schwimmer und Schwimmerinnen am Start. Die Wertung erfolgte aus der Kombination der drei (bei Kinder B-Klasse zwei) punktebesten Leistungen aller geschwommenen Bewerbe. Vom TWV-Brixlegg kamen in die Wertung und erreichten in ihren Alterklassen in den Einzelbewerben und in der Gesamtwertung:

Oberladstätter Lisa	Einzel 4., 4., 4.	Gesamt	4. Platz
Haas Theresa	Einzel 11., 6., 8., 6.	Gesamt	7. Platz
Antretter Nina	Einzel 4., 3., 3., 5.	Gesamt	4. Platz
Höllwart Stefan	Einzel 8., 5., 7., 5.	Gesamt	6. Platz
Klotz Martin	Einzel 7., 9., 8., 7.	Gesamt	8. Platz
Höllwart Markus	Einzel 4., 3., 2., 4.	Gesamt	4. Platz
Duftner Samuel	Einzel 5., 6., 5.	Gesamt	6. Platz

In den Staffelbewerben 4 x 50 m Lagen männlich und 4 x 50 m Freistil mixed wurden die Plätze sechs und fünf erreicht.

TWV-Infos: unter Tel.
05337/66011 (Dürnberger Josef)

► Unterland-Kinder-Cup 2007/08

Dieser Cup besteht aus 2 Veranstaltungen und es sind heuer nur die Jahrgänge 1994 und jüngere startberechtigt.

Jeder Teilnehmer darf bei jeder Veranstaltung nur zweimal an den Start gehen.

Bei der zweiten Veranstaltung muss aber mindestens eine Lage gewechselt werden. Der erste Wettkampf dieses Cups wurde bereits im November 2007 in St. Johann durchgeführt. Beim zweiten Wettkampf in Söll waren die Vereine aus Wörgl, Söll, St. Johann, Alpbach und Brixlegg wiederum mit insgesamt über 100 Kindern am Start.

Vom TWV-Brixlegg haben dabei Oberladstätter Lisa einen 3. und 4., Haas Theresa zwei 2., Antretter Nina zwei 5., Mund Sarah einen 3. und einen 4., Egger Gabriel einen 3. und 4., Höllwart Markus einen 1. und 2. und Duftner Samuel einen 1. und 2. Platz erreicht.

In der Gesamtwertung (beide Veranstaltungen) erreichten in ihren Jahrgängen Oberladstätter Lisa und Mund Sarah je



den 5., Haas Theresa den 2., Antretter Nina den 6., Egger Gabriel den 4., Höllwart Markus und Duftner Samuel je den 1. Platz.

Brixlegger Wichtelfamilie

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur Betreuung unserer Kleinkinder eine

Flexible Aushilfskraft (gerne auch etwas älter).

Interessierte melden sich bitte bei:

Brixlegger Wichtelfamilie, Innweg 1a, 6230 Brixlegg oder unter der Telefonnummer: 05337/66172

Sprechtage SV-Bauern

Im Jahr 2008 werden von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern im Marktgemeindeamt Brixlegg an folgenden Terminen **Sprechtage** abgehalten:

Dienstag, von 09.00 bis 11.00 Uhr

17. Juni **15. Juli**

19. August **16. September**

14. Oktober **18. November**

02. Dezember

► Kickboxer sehr gut in Form



Die Österreichischen Meisterschaften im Semikontakt Kickboxen U19 fanden am 5. April in Wels statt. Der Kickboxverein Brixlegg (Kampfsportcenter) mit seinem Trainer Juso Prosic schnitt dabei sehr gut ab.

Romina Rauth aus Brixlegg konnte den österreichischen Meistertitel erringen. Auch das Brüderpaar Erol und Meho Durakovic wurden für ihre beachtlichen Leistungen mit Bronze belohnt.

Besuchen Sie uns im Internet! www.brixlegg.at

Eintragungen in die Homepage der Marktgemeinde Brixlegg werden gerne vorgenommen!

Sagen Sie uns Ihre Meinung, bringen Sie uns Ihre Anzeigen per E-Mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at



JUNI 2008

SO 01.06.08	Herz-Jesu-Prozession
MO 02.06.08	Eröffnung des Bergbau- und Hüttenmuseums
SO 07.06.08	Zimmermooser Staudenfest
SA 07.06.-SO 29.6.08	Fußball Euro 2008
	Public Viewing am Schulzentrum Brixlegg
SA 07.06.08	Regionaler Bauernmarkt
SA 14.06.08	Schülerschwimmen der Region 31
SO 15.06.08	Unterland - Schwimmcup 2008/Siegerehrung
FR 27.06.08	Feierabendkonzert (Musikkapelle)
SA 28.06.08	Marktfest im Gemeindegarten Brixlegg
SO 29.06.08	Frühschoppen im Gemeindegarten Brixlegg

JULI 2008

FR 07.07.08	Schulabschlussparty
SA 05.07.08	Gartenfest des Theatervereins (Gemeindeamt)
DO 17.07.08	Seniorenflug Spitzingsee (Seniorenbund)
FR 18.07.+SA 19.07.08	"Laterndfest" der Schützenkompanie
SA 26.07.08	Dämmerschoppen des Kameradschaftsbundes

AUGUST 2008

SA 09.08.08	TWV-Fest in Brixlegg
FR 22.08.+ SA 23.08.08	Marktfest der FF Brixlegg (FF-Haus)
SO 24.08.08	Patrozinium in Mehrn - Festgottesdienst

SEPTEMBER 2008

SO 14.09.08	ab 11:00 Uhr Pfarrfest beim Pfarrhof Brixlegg
-------------	---

Jungbürgerfeier 2008

Die Marktgemeinde Brixlegg plant, am **Freitag, 5. September 2008** eine **Jungbürgerfeier** für die **Jahrgänge 1986 bis 1990** durchzuführen.

Alle interessierten Jungbürger, die sich an der Programm-erstellung für die Feierlichkeiten beteiligen wollen, bitten wir, sich ehestmöglich beim Marktgemeindeamt Brixlegg, Fr. Wegscheider, zu melden: Tel. 05337/62277 11, e-mail: gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at

Postbus - Fahrplanauskünfte

Neue Servicetelefonnummer für den Linienverkehr

Postbus ☎ 0512/390390

Das Telefon ist ab sofort von Montag bis Freitag von 06:30 Uhr bis 18:00 Uhr besetzt.

Durchführung der Totenbeschau

Vom Marktgemeindeamt Brixlegg wird informiert, dass bei Todesfällen in erster Linie der Sprengelarzt zu verständigen ist, damit dieser die Totenbeschau durchführen kann.

SPRENGELÄRZTIN:

Dr. Christiane Maurer, 6240 Radfeld, Dorfstraße 57

Tel.: 05337/62089, FAX: 05337/68089-15

E-Mail: maurer.christiane@aon.at

Neujahrsempfang

Die zur Tradition gewordene Einladung des Bürgermeisters zum Neujahrsempfang nahmen heuer 48 Personen (Gemeinderäte, Ausschussmitglieder, Ehrenring- und Ehrenzeichenträger/innen, Vereinsobleute, Direktor/innen) an und erlebten im Gemeindeamt einen gelungenen Abend. Bürgermeister Rudi Puecher ließ die Gemeindearbeiten des Jahres 2007 Revue passieren und gab eine Vorschau auf geplante Projekte für 2008.

Neu auf www.brixlegg.at!
Bürgerservice rund um die Uhr!



Hund Beethoven leider verstorben

Unser ehemaliger Altersheimhund Beethoven war leider sehr krank und musste deshalb im Jänner 2008 schweren Herzens eingeschläfert werden.

Beethoven wurde für die Altersheimbewohner angeschafft, wo er sicher für Freude und Abwechslung gesorgt hat. Als Beethoven für das Altersheim nicht mehr tragbar war, übernahm die Tierliebhaberin Corinna Mühlegger und ihr Mann Otto die aufopfernde Pflege des Hundes. Dank Corinna und Otto hatte Beethoven noch wunderbare Hundejahre zu erleben.



Neue Beratungsstelle - Alfa Telefon

Über 300.000 österreichische Erwachsene verfügen über keine ausreichenden Kenntnisse, die in ihrem Lebensumfeld - beruflich, privat und dem gesellschaftlichen Leben - vorausgesetzt werden. Die Bandbreite dabei ist sehr groß. Sie reicht von fehlenden Basiskenntnissen im Umgang mit dem PC, geringen Lese- und Schreibkenntnissen bis hin zu tatsächlichem Analphabetismus. Viele Betroffene haben Angst davor, sich zu blamieren oder für dumm gehalten zu werden und "verstecken" ihre Mängel vor ihrer Umwelt.

Um dieses Tabuthema endlich aufzubrechen, bietet das "Netzwerk Alphabetisierung und Basisbildung in Österreich" eine kostenlose Beratung für alle Betroffenen, aber auch allen Personen und Einrichtungen, die diese unterstützen wollen, an. Dazu wurde das "**Alfa Telefon Österreich - 0810 20 0810**" eingerichtet. Ausgebildete BeraterInnen informieren österreichweit und anonym über spezielle Bildungsangebote für Erwachsene sowie mögliche Förderungen und professionelle Anbieter.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetplattform:

www.alphabetisierung.at

Neues Taxiunternehmen in Brixlegg

Das Team von **Andrea's Taxi 4 you** stellt sich mit diesem Foto bei Ihnen vor, unter dem Motto: "**Uns kann man nicht beschreiben, uns muß man erleben.**"

24h Service sowie Sonn- und Feiertagedienst

Telefon: **0660 44 40 00**

E-mail: **Taxi4you@chello.at**



Annahmeschluss

für Redaktionsbeiträge in der nächsten Ausgabe

31.08.2008

Erscheinungstermin voraussichtlich Mitte Sept. 2008.

Impressum:

Herausgeber, Layout und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeindeamt Brixlegg, 6230 Brixlegg, Römerstraße 1, 6230 Brixlegg, Tel. 05337/62277, Fax-DW 22; e-mail: edv@brixlegg.tirol.gv.at

Internet: www.brixlegg.at und www.brixlegg.tirol.gv.at

Fotos: Marktgemeinde Brixlegg, die erwähnten Vereine und Ortschronik.

Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Besuchen Sie uns im Internet!

www.brixlegg.at

Eintragungen in die Homepage der Marktgemeinde Brixlegg werden gerne vorgenommen!

Sagen Sie uns Ihre Meinung, bringen Sie uns Ihre Anzeigen per E-Mail:

gemeinde@brixlegg.tirol.gv.at